

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT
Postfach 10 05 10 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-2000
Telefax +49 351 564-2009

poststelle@
smul.sachsen.de*

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom
27. Februar 2017

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Z-1050/1/824

Dresden,
21. März 2017

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Franziska Schubert,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drs.-Nr.: 6/8634**

Thema: Nachfragen zu Drs 6/8052: Baumfällungen im Flächennaturdenkmal „Lindenallee an der Birkmühle“ in 02791 Oderwitz

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie viele Bäume welcher Arten wurden im Winter 2016/ 2017 tatsächlich gefällt und mit welcher Begründung? (Bitte angeben: Art des Baumes, Nummer, Fällgrund)

Im Januar 2017 wurden mit denkmalschutzrechtlicher Genehmigung vom 29. Dezember 2016 (16/08637) zehn Bäume laut Gutachten gefällt. Die genauen Nummern und die Bezeichnungen der Bäume entnehmen Sie bitte der Tabelle in der Anlage. Zum jeweiligen Fällgrund verweise ich auf die Anlage 1 unserer Antwort auf Ihre Kleine Anfrage Drs.-Nr. 6/8052 „Baumfällungen im Flächennaturdenkmal ‚Lindenallee an der Birkmühle‘ in 02791 Oderwitz“.

Frage 2: Bei welchen Bäumen wurden Stammtorso belassen und wie hoch sind diese jeweils?

Nach Mitteilung der Gemeindeverwaltung Oderwitz wurden keine Stammtorsos belassen.

Frage 3: Welche Erfassungen von Tier- und Pflanzenarten, auch geschützten Arten, die im Zusammenhang mit der Allee stehen wurden seit 2010 von wem und mit welchem Ergebnis durchgeführt? (Bitte die Arten, Schutzstatus und Häufigkeiten auflisten.)

Eine Erfassung der Tier- und Pflanzenarten wurde nicht vorgenommen.



Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft
Archivstraße 1
01097 Dresden

www.smul.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer. Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente



2017/9325

Frage 4: In welchen Abständen wurden die Alleebäume seit 2010 untersucht und gab es bereits früher Anzeichen von Schäden? Wie wurden diese behandelt?

Die Lindenallee wird seitens der unteren Naturschutzbehörde und der Gemeindeverwaltung einmal jährlich in Augenschein genommen beziehungsweise anlassbezogen kontrolliert. Eine Untersuchung durch einen Sachverständigen erfolgte erstmals im Jahr 2016. Anzeichen für Schäden sind seit längerem, bereits vor dem Jahr 1990, bekannt. Deshalb bezogen sich die Sichtkontrollen schwerpunktmäßig auf akute Gefährdungen (Stammrisse, Risse an Starkästen etc.). Im Jahr 1991 erfolgten Einkürzungen sämtlicher Linden auf circa sieben Metern Gesamthöhe. Im Jahr 2009 wurden erforderliche Maßnahmen durchgeführt, die sich auf die Totholzbeseitigungen und die Einkürzungen bruchgefährdeter Starkäste beschränkten.

Frage 5: Wie viele Bäume wurden seit 2010 insgesamt gefällt und ersetzt?

Der unteren Naturschutzbehörde sind außerdem (siehe Antwort zu Frage 1) nur die Fällung eines Baumes im Jahr 2012 und die Beseitigung eines auseinandergebrochenen Baumes im Jahr 2008 bekannt. Beide Bäume wurden ersetzt.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schmidt

Anlage 1

Baum mit Nummer lt. Gutachten	Maßnahme	Beschreibung
12	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Sommerlinde
13	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Winterlinde
14	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Winterlinde
20	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Winterlinde
25	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Sommerlinde
31	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Krim-Linde
36	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Krim-Linde
37	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Krim-Linde
38	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Sommerlinde
39	Fällung, Wurzelstock abfräsen	Krim-Linde